

Mitarbeiter-Potenziale entdecken und entfalten

ABSCHLUSS: Zehn Teilnehmer schließen eineinhalbjährige Ausbildung zum unternehmensinternen Coach ab – Zweiter Lehrgang im Land

BOZEN (fm). Zehn Teilnehmer schlossen jüngst in Bozen ihre eineinhalbjährige Ausbildung zum unternehmensinternen Coach ab. Die Führungskräfte aus Wirtschaft, Gastronomie und aus Landeseinrichtungen kümmern sich nun verstärkt darum, die Potenziale ihrer Mitarbeiter zu entfalten. Diese Ausbildung des Trainer-Netzwerks Future wurde bereits zum zweiten Mal vom Südtiroler Bildungszentrum organisiert. Im Februar 2015 beginnt die dritte Ausbildung in Südtirol.

Insgesamt haben nun schon 28 Personen in Südtirol die Aus-

bildung zum unternehmensinternen Coach absolviert. Sie bringen ihre neuen Fähigkeiten vielseitig zum Einsatz – in der nachhaltigen Entwicklung der Unternehmenskultur, bei Coaching-Gesprächen und Moderationen sowie bei Konfliktlösungen oder als Bindeglied zu externen Beratern. Die Rückmeldungen sind positiv.

„Unsere Teilnehmer berichten begeistert, wie sich ihre Arbeit zum Positiven verändert hat“, freut sich Ausbildungsleiterin Anita Hußl-Arnold vom Trainer-Netzwerk: „Coachs bringen die Talente von Einzelnen, aber

auch von ganzen Teams zur Entfaltung.“ Future bildet seit über 20 Jahren Coachs aus.

Viele von ihnen sind aber nicht als klassische Coachs tätig, sondern setzen ihre Kompetenzen in Unternehmen ein – etwa als Führungskräfte oder Personalentwickler.

Speziell für sie entwickelte Future eine Ausbildung zum unternehmensinternen Coach. Es ist die einzige derartige Ausbildung im ganzen deutschsprachigen Raum. Diese Ausbildung ist sogar vom internationalen Coachingverband – kurz ICF – anerkannt.

© Alle Rechte vorbehalten



Beim Abschluss des Lehrgangs gab es strahlende Gesichter: Heidrun Diwald (hinten, von links), Irene Platter, Elisabeth Pfattner, Margarete Ritsch, Andreas Falkensteiner, Monika Gamper, Adelheid Aichner und Andreas Pattis sowie Anita Hußl-Arnold (vorne), Norman Punter und Mauro Bazzanella. Volkmar Mair fehlt im Bild.

Privat